

## Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Gispersleben am 19.09.2016

---

<b>Sitzungsort:</b>	Bürgerhaus, Ringstraße 17, 99091 Erfurt-Gispersleben
<b>Beginn:</b>	19:15 Uhr
<b>Ende:</b>	19:45 Uhr
<b>Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Sitzungsleiter/in:</b>	Frau Pietsch
<b>Schriftführer/in:</b>	Frau Angermann

### Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 15.08.2016	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
6.	Ortsteilbezogene Themen	
7.	Informationen	

## I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-  
Nummer

### 1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Ortsteilbürgermeisterin Frau Pietsch eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Mitglieder des Ortsteilrates sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### 2. Änderungen zur Tagesordnung

Die Tagesordnung ist mit der Einladung bekannt gemacht worden. Anträge auf Änderung werden nicht gestellt. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt. Es wird nach dieser verfahren.

### 3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 15.08.2016

Die Niederschrift der vorangegangenen Sitzung wurde mit der Einladung versandt. Anträge auf Änderung werden nicht gestellt. Die Niederschrift wird einstimmig bestätigt.

Im Rahmen der Protokollkontrolle werden folgende Informationen an den Ortsteilrat weiter gegeben:

- Der Baubeginn für die Sanierung des Amtmann- Kästner- Platzes ist für April 2017 vorgesehen
- Das Aufstellen eines großen Rades als Erinnerung an das Heizkraftwerk Gispersleben im Bereich des neu entstehenden Parkgeländes am alten Kraftwerksstandort ist auf Zustimmung im Garten- und Friedhofsamt gestoßen. Dazu wird es einen Orts-termin geben.
- Das Parken in der Sternberger Straße wird im Moment geduldet. Hier soll ein weiterer Ortstermin zu einer Lösung führen.
- Der verwilderte Garten in der Zeulenrodaer Straße wird seit einigen Tagen offensichtlich beräumt.

**bestätigt Ja 8 Nein keine Enthaltung keine**

### 4. Einwohnerfragestunde

Es sind keine weiteren Einwohner zur Sitzung anwesend. Die Einwohnerfragestunde entfällt.

## **5. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR**

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates zur Beratung und Beschlussfassung vor.

## **6. Ortsteilbezogene Themen**

Frau Pietsch informiert darüber, dass die ursprünglich geplante Teilnahme des Ortsteiles zum Bundesfreiwilligentag auf Grund von organisatorischen Schwierigkeiten und der knappen Zeitschiene teilweise zurückgezogen werden musste. Ein großes Dankeschön richtet sie an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, die im Vorfeld dieses Tages die Denkmäler im Kilianipark gründlich gereinigt haben. Die Pflasterfugen um die Denkmäler sollten noch von Unkraut befreit werden.

Für die zweite angedachte Maßnahme, den Freischnitt eines Verbindungsweges von der Paul- Schneider- Straße in das Gewerbegebiet Camburger Straße, hat Frau Pietsch Kontakt zur Grundstücksverwaltung und der Firma Arvato aufgenommen und um Unterstützung einer gemeinsamen Aktion gebeten. Arvato hat bereits Zustimmung und finanzielle Unterstützung signalisiert, von der Grundstücksverwaltung steht eine Antwort noch aus. Aus den Reihen des Ortsteilrates wird vorgeschlagen, diesen Grünschnitt erst dann durchzuführen, wenn der Laubfall vorbei ist. Das reduziert die anfallende Menge erheblich. Als Termin wird der 05. November vorgesehen. Die Vereine sollen offiziell mit Bitte um Unterstützung und Rückmeldung einer Teilnahme angeschrieben werden, damit der Einsatz geplant werden kann. Auch der Ortsteilrat ist aufgefordert, die Werbetrommel zu rühren- die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr können nicht alles allein schultern.

Bei ausreichend Teilnehmern sollen an diesem Novembertag auch die Treppen im Kilianipark gesäubert werden.

## **7. Informationen**

Frau Pietsch zeigt sich enttäuscht über einen Artikel in der TA vom 24.08. im Vorfeld der Kirmes. Besonders geärgert hat sie sich über die Aussage des Vereins am Schluss des Artikels, dass im Zug der Umgestaltung des Gera-Ufers für die BUGA der angestammte Festplatz gerade zum 40- jährigen Jubiläum wegfällt- wohl wissend, dass es in den letzten Jahren zunehmend Beschwerden über Lärmbelästigungen und Probleme mit Schäden am Platz und Grünflächen gegeben hat. Leider untergräbt eine solche Aussage die Bemühungen des Ortsteilrates in Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen in der Stadtverwaltung im Rahmen der BUGA, Planungen für einen neuen zukunftssicheren Festplatz für Veranstaltungen im Ortsteil voranzutreiben. Die Umgestaltung des Geraufers ist eine Maßnahme des Landes Thüringen im Rahmen des Hochwasserschutzes. Die Ausrichtung der BUGA eröffnet in diesem Zusammenhang die einmalige Chance, angrenzende Flächen zu sanieren, neu zu gestalten und in erlebenswerte Erholungsräume für die Bevölkerung zu verwandeln! Und- auch in diesem Jahr hat es Beschwerden über die Kirmes gegeben. Es wurde Körperverletzung wegen Lärm im Namen dreier Straßenzüge geltend gemacht, in denen auch Mitglieder des Kirmesvereins wohnen!

Auf Nachfrage von Frau Pietsch wird bestätigt, dass die Erarbeitung der in der letzten Sitzung besprochenen Prioritätenliste begonnen hat.

Frau Pietsch zeigt sich etwas verärgert, dass das Parkproblem für die Eltern sowie der Turnhallennutzer in den Abendstunden an der Grundschule immer noch nicht gelöst ist. Am Freitag dieser Woche soll an der Berufsschule ein Termin mit dem Amtsleiter des Amtes für Grundstücks- und Gebäudeverwaltung zur Klärung des Parkproblems dort stattfinden.

Aus den Reihen des Ortsteilrates wird eine Beschwerde über das Umfeld des ehemaligen Kinos vorgetragen. Der Eigentümer kommt offensichtlich seinen Anliegerpflichten in Bezug auf die Reinigung der Gehwege und den Rückschnitt von Grün nicht nach.

gez. Pietsch  
Ortsteilbürgermeisterin

gez. Angermann  
Schriftführerin